
AUSSCHREIBUNG

Deutsche Jugend-Mannschaftsmeisterschaften

Schwarzenbek

26. / 27. Juni 2010

SCHIRMHERR:	Klaus SCHLIE, Innenminister des Landes Schleswig-Holstein
VERANSTALTER:	DEUTSCHER TISCHTENNIS-BUND e.V.
AUSRICHTER:	Tischtennis-Verband Schleswig-Holstein e. V.
DURCHFÜHRER:	TSV Schwarzenbek von 1899 e.V.
AUSTRAGUNGSORT:	HALLE BUSCHKOPPEL I Buschkoppel 5 (bis 2009: Dr. Brucklacher-Straße 5) 21493 SCHWARZENBEK
GESAMTLEITUNG:	Wolfgang WEBER, Abteilungsleiter der TT-Abteilung des TSV Schwarzenbek
ORGANISATION:	Immo WEGNER, 1. Vorsitzender TT-Jugendförderverein des TSV Schwarzenbek Wilfried BRINCKMEIER, Beisitzer TT-Jugendförderverein des TSV Schwarzenbek
TURNIERLEITUNG:	Stefan WEBER, Kreisjugendwart TTKV Lauenburg
SCHIEDSGERICHT:	Jürgen SIEWERT, Beauftragter für Jugendförderung des DTTB Zwei Personen, die an Ort und Stelle benannt werden.
OBERSCHIEDSRICHTER:	Michael BITSCHKAT, Nationaler Schiedsrichter
SR-EINSATZ:	Michael PRÜTZEL, Schiedsrichterobmann des TTKV Lauenburg
SCHIEDSRICHTER:	Geprüfte Schiedsrichter werden vom Tischtennis-Verband Schleswig-Holstein gestellt.
PRESSE / INTERNET / RUNDFUNK:	Simone HINZ, Pressesprecherin des DTTB
DTTB-HOMEPAGE:	Martina und Axel EMMERT, Ergebnisdienst des DTTB axel.emmert@t-online.de

(INTERNET-)**ERGEBNISDIENST:**

Klaus WEBER, Administrator TT-Abteilung TSV Schwarzenbek
Website: www.tischtennis-schwarzenbek.de

TEILNEHMER:

Stehen zurzeit noch nicht fest.

**TISCHE, NETZE, SR-TISCHE,
ZÄHLGERÄTE,
UMRANDUNGEN:**

JOOLA

**BÄLLE, BALL-/
HANDTUCHBEHÄLTER,
RÜCKENNUMMERN:**

ANDRO

TEILNAHMEBERECHTIGUNG: Teilnahmeberechtigt sind:

Die Plätze 1 und 2 der vier regionalen Mannschaftsmeisterschaften. Fallen Mannschaften aus, so rücken die nächstplatzierten Mannschaften des entsprechenden Turniers nach. Spielgemeinschaften sind ausgeschlossen.

SPIELBERECHTIGUNG:

Die Spielberechtigung ist durch eine vom zuständigen Mitgliedsverband genehmigte Mannschaftsaufstellung nachzuweisen. Die genehmigten Mannschaftsaufstellungen sind am Freitag, 25. Juni 2010 bis 20.00 Uhr beim Durchführer abzugeben.

SPIELSYSTEM:

Die Spiele werden im Vierer-Mannschafts-System (WO D 7 / Bundessystem; 2 Doppel, 8 Einzel) ausgetragen.

AUSTRAGUNGSMODUS:

In der VORRUNDE wird in zwei Gruppen (A + B) zu je vier Mannschaften im System „Jeder gegen Jeden“ gespielt.

SPIELREIHENFOLGE:

1. Runde	2. Runde	3. Runde
1 - 4	1 - 3	1 - 2
2 - 3	2 - 4	3 - 4

ZWISCHENRUNDE

Um die Plätze 1 - 4 (Halbfinale)

(A) 1. Gruppe A - 2. Gruppe B

(B) 2. Gruppe A - 1. Gruppe B

Um die Plätze 5 - 8

(C) 3. Gruppe A - 4. Gruppe B

(D) 4. Gruppe A - 3. Gruppe B

ENDRUNDE

In der Endrunde werden die Platzierungsspiele wie folgt ausgetragen:

Um die Plätze 1 - 2 Sieger (A) - Sieger (B)

Um die Plätze 3 - 4 Verlierer (A) - Verlierer (B)

Um die Plätze 5 - 6 Sieger (C) - Sieger (D)

Um die Plätze 7 - 8 Verlierer (C) - Verlierer (D)

Über die Platzierung in der Vorrunde entscheidet das bessere Punktverhältnis. Ist dieses gleich, so entscheidet die größere Differenz zwischen gewonnenen und verlorenen Spielen, Sätzen, ggf. Bällen.

- NOCH AUSTRAGUNGSMODUS:** Endet ein Spiel der Zwischen- und Endrunde unentschieden, entscheidet das bessere Satz- und ggf. Ballverhältnis. Sind auch diese gleich, so entscheidet das Los.
- SPIELBEDINGUNGEN:** Gespielt wird nach den Regeln der ITTF, Fassung und Auslegung des DTTB (siehe Hand- und Jahrbuch 2008/2009).
- AUSZEICHNUNGEN:** Die Sieger erhalten einen Wanderpokal, die Finalisten und Drittplazierten Medaillen des DTTB.
Ferner erhalten alle Mannschaften Urkunden des DTTB.
- AUSLOSUNG:** Nach den Regionalen Jugend-Mannschaftsmeisterschaften im Generalsekretariat des DTTB,
Haus des Deutschen Sports II
Otto-Fleck-Schneise 12
60528 FRANKFURT AM MAIN
Tel.: 069 695019-0
Fax: 069 67725515
Ansprechpartnerin: Carina Metternich
- In jede der beiden Gruppen werden zwei Regionalmeister gelost. Bei der Zulosung der Regionalzweiten ist darauf zu achten, dass Mannschaften eines Regionalverbandes in verschiedene Gruppen kommen.
- STARTGELD:** Das Startgeld beträgt 26,-- Euro je Mannschaft und ist vor Ort an den Vertreter des DTTB zu entrichten. Die Kosten für Fahrt, Unterkunft und Verpflegung sind von den teilnehmenden Mannschaften selbst zu tragen.
Der DTTB stellt dem Ausrichter einen Organisationskostenzuschuss in Höhe von 1.280,-- Euro zur Verfügung.
- UNTERKUNFT:** Eine Liste der Unterkünfte ist unter der Homepage www.tischtennis-schwarzenbek.de eingestellt. Diese wird ständig auf den neuesten Stand gebracht. Bei Problemen oder falls alle genannten Unterbringungskapazitäten erschöpft sind, bitte per Mail an:
- Wilfried BRINKMEIER
Elbinger Str. 58
21493 SCHWARZENBEK
Tel.: 04151 7837
E-Mail: brinkis@gmx.de
- ZEITPLAN:** **Freitag, 25. Juni 2010**
- | | | |
|----|-----------|----------------------|
| | | Anreise |
| ab | 16:00 Uhr | Trainingsmöglichkeit |

NOCH ZEITPLAN:**Samstag, 26. Juni 2010**

ab	07:30 Uhr	Trainingsmöglichkeit
	08:45 Uhr	Eröffnung
	09:00 Uhr	1. Runde (Vorrunde)
	12:30 Uhr	2. Runde (Vorrunde)
	16:00 Uhr	3. Runde (Vorrunde)

Sonntag, 27. Juni 2010

ab	07:30 Uhr	Trainingsmöglichkeit
	08:30 Uhr	Zwischenrunde
	12:00 Uhr	Endrunde anschließend Siegerehrung

ANREISEMÖGLICHKEITEN:**BAHN**

Schwarzenbek Bahnhof
Strecke Hamburg - Schwerin - Rostock (Kursbuch-Nr.: 100)

Die Halle ist ca. 150 m vom Bahnhof entfernt.

Bei Angabe der genauen Ankunftszeit (mit Personenzahl) wird die Abholung durch den Durchführer organisiert.

PKW

A 24 von Hamburg kommend Abfahrt Grande/Schwarzenbek, dann auf der B 404 Richtung Schwarzenbek;
A 24 von Berlin kommend Abfahrt Talkau, dann auf der B 207 Richtung Schwarzenbek; die Hallen Buschkoppel sind ausgeschildert.

MELDESTELLE:

HALLE BUSCHKOPPEL I
Buschkoppel 5 (bis 2009: Dr. Brucklacher-Straße 5)
21493 SCHWARZENBEK
Mobil: 0171 8881948 (Wolfgang WEBER)

ÄRZTLICHE BETREUUNG:

Ärztlicher Notdienst Schwarzenbek

ERSTE HILFE:

DRK Schwarzenbek

ANTI-DOPING:

Bei der Einnahme von Medikamenten jeglicher Art müssen die Anti-Dopingbestimmungen der NADA (= NADA-CODE inklusive aller Anhänge, s. www.nada-bonn.de) beachtet werden. Falls bei Athleten oder den privaten Ärzten Unsicherheiten vorhanden sind, so ist unbedingt Kontakt aufzunehmen mit:

Herrn Rainer KRUSCHEL
Otto-Fleck-Schneise 12
60528 FRANKFURT
Tel.: 069 695019-0

KLEBEREGELUNG:

Auszüge aus den Regeln:

Internationale Tischtennis-Regeln A (Neu)

4.7 Das Belagmaterial sollte so verwendet werden, wie es von der ITTF genehmigt wurde, d.h. ohne irgendeine physikalische, chemische oder sonstige Behandlung, welche die Spieleigenschaften, Reibung, Aussehen, Farbe, Struktur, Oberfläche usw. verändert.

Internationale Tischtennis-Regeln B

2.4 Kleben

2.4.1 Es liegt in der Verantwortlichkeit jedes Spielers zu gewährleisten, dass Schlägerbeläge mit Klebstoffen auf dem Schlägerblatt befestigt werden, die keine schädlichen flüchtigen Lösungsmittel enthalten.

2.4.2 Tests auf schädliche flüchtige Lösungsmittel werden bei Welt- und Olympischen Titelwettbewerben, bei Pro-Tour-Turnieren und Veranstaltungen des Jugend-Circuit durchgeführt. Ein Spieler, bei dem festgestellt wird, dass sein Schläger ein solches Lösungsmittel enthält, kann vom Wettbewerb ausgeschlossen und seinem Verband gemeldet werden.

2.4.3 Zur Befestigung der Schlägerbeläge auf dem Schläger muss ein ordentlich belüfteter Raum bzw. Bereich zur Verfügung gestellt werden, und Flüssigkleber dürfen nirgendwo sonst in der Austragungsstätte verwendet werden.

Anm.: "Austragungsstätte" bedeutet das gesamte Spielgebäude sowie das Gelände, auf dem das Gebäude steht, einschließlich Eingangsbereich, Parkplatz und ähnliche Einrichtungen.

Wettspielordnung des DTTB

A Allgemeines

2 Spielregeln

Für alle offiziellen Veranstaltungen gelten die Internationalen Tischtennisregeln (Teile A und B) entsprechend, sofern in Ausnahmefällen nichts Anderes geregelt ist.

...

Tests auf schädliche flüchtige Lösungsmittel können bei allen Veranstaltungen durchgeführt werden. Die Tests dürfen nur mit ITTF- anerkannten Testgeräten und durch geprüfte Schiedsrichter vorgenommen werden. Sie sollen vor einem Spiel vorgenommen werden. Dann kann ein Schläger, der schädliche flüchtige Lösungsmittel aufweist, einmal ausgetauscht werden.

Bei begründetem Verdacht entscheidet der Oberschiedsrichter, ob eine Schläger-Kontrolle nach einem Spiel durchgeführt wird.

NOCH KLEBEREGELUNG: Ein einzelnes Spiel wird als verloren gewertet, wenn nach dem Spiel durch einen Test mit einem ITTF-anerkannten Testgerät festgestellt wird, dass der Schläger eines Spielers schädliche flüchtige Lösungsmittel enthält.
Ein einzelnes Spiel wird auch dann als verloren gewertet, wenn vor dem Spiel durch einen Test mit einem ITTF-anerkannten Testgerät festgestellt wird, dass der Schläger eines Spielers schädliche flüchtige Lösungsmittel enthält und der Spieler sich weigert, unverzüglich Abhilfe zu schaffen bzw. der Austausch-Schläger ebenfalls schädliche flüchtige Lösungsmittel enthält.

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN!

Wir wünschen eine gute Anreise nach Schwarzenbek und den Teilnehmern den erwünschten Erfolg!

DEUTSCHER TISCHTENNIS-BUND

gez. Carina Metternich
Jugendsekretärin

Stand: 19. Mai 2010